

# Das 19. Churer Fest im Zeichen der Sicherheit

TEXT UND BILD: PETER DE JONG

Einen Grund, nicht ans Churer Fest zu gehen, gibt es eigentlich nicht.

Auch ein Jahr vor dem 20-Jahr-Jubiläum wird in der Altstadt wieder richtig gefestet und zwar vom 15. bis zum 17. August. Hinter den Kulissen laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren.

«Viele Besucher und eine tolle Stimmung»: Mit diesen Worten fasst Beni Koch die diesjährigen Highlights zusammen. Zur 19. Ausgabe des beliebten Altstadt-festes erwartet der Präsident des Organisationskomitees wiederum rund 80 000 Besucherinnen und Besucher und hofft gleichzeitig auf schönes Sommerwetter.

Über 50 Vereine mit unzähligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, darunter neu der Fussballclub Orion, der Athletic Boxclub Rätia und Rolling Curia, werden am Ende der Sommerferien wieder im Einsatz stehen und das Publikum auf insgesamt 27 Plätzen kulinarisch und musikalisch bei Laune halten.

## Kontrollen im Stadtpark

Dieses Jahr wollen die Organisatoren der Alkoholprävention und der Sicherheit spezielle Beachtung schenken. Denn gerade der Bierkonsum hatte in der Vergangenheit nicht immer angenehme Auswirkungen auf das fröhliche Treiben. Heuer will man keine Katerstimmung aufkommen lassen. So will Urs Hasler vom Zepra mit der Kampagne «smartconnection» ein Zeichen gegen den übermässigen Alkoholkonsum und die negativen Begleiterscheinungen setzen: «In Zusammenarbeit mit der städtischen Jugendarbeit setzen wir uns für einen genussorientierten Umgang mit Alkohol an Partys und Veranstaltungen ein.»

Gemeinsam mit der Stadtpolizei hat das OK auch das Sicherheitskonzept weiter optimiert, auch wenn grössere Probleme bis jetzt ausgeblieben sind. «Wir müssen aber für den Ernstfall parat sein»,

bemerkt Polizeikommandant Ueli Caluori. Mit gezielten Massnahmen sollen die Staus in der oberen Poststrasse vor dem Rathaus und in der Oberen Gasse zwischen dem Gans- und dem Ochsenplatz entschärft werden. Ausserdem werden im Stadtgarten erstmals Personenkontrollen an den Eingängen durchgeführt. Damit soll das Mitbringen von alkoholischen Getränken oder von Glasgebinden in den Park unterbunden werden.

## Attraktive Tombola

Das OK vergibt jedes Jahr einen Innovationspreis an einen teilnehmenden Verein. Dieser Preis soll jene Vereine auszeichnen, die mit ihrem Auftritt, ihrem Engagement oder auch mit einer guten Idee am Churer Fest auf sich aufmerksam machen. An-

lässlich der letzten Vereinssitzung durfte Hans Jörg Guler als Vertreter der Vereine vom Kornplatz, Chur Unihockey, Badminton Club Chur und Piranha Chur, den Preis in Empfang nehmen. Das OK belohnt damit die Vereine vom Kornplatz für ihr grosses und langjähriges Engagement, immer wieder einen «Topplatz» zu betreiben.

Auch wegen der Tombolapreise lohnt es sich, das Churer Fest zu besuchen. Neu sind Joe Bearth und Peter Bacchini für den Tombolabetrieb verantwortlich. Neben dem ersten Preis gibt es dieses Jahr noch weitere 59 Hauptpreise zu gewinnen. Der erste Preis, ein Honda Civic im Wert von über 30 000 Franken, wird vom neuen Hauptsponsor, den Tribolet Unternehmungen, geliefert. Der nigelneue Wagen wird in den

nächsten Tagen an verschiedenen Orten in der Stadt zu bewundern sein. Die Lose sind in verschiedenen Geschäften der Altstadt erhältlich.

Obwohl das Churer Fest auch in seiner 19. Auflage nur dank dem Einsatz der Vereine durchgeführt werden kann, kommt auch den Sponsoren eine wichtige Rolle zu. Beni Koch: «Ohne sie wäre das Churer Fest mit den ständig wachsenden Kosten im Sicherheits- und Infrastrukturbereich nicht zu bewältigen.» In seinen Dank schliesst Koch nicht zuletzt auch die Stadt ein, insbesondere die Reinigungsdienste, die jeweils zwischen acht und zwölf Tonnen Abfall zu beseitigen haben, die IBC, welche die Stromversorgung sicherstellt, und die Polizei, die für einen reibungslosen Ablauf sorgt.



Alles im Griff: OK-Präsident Beni Koch, Tombola-Chef Joe Bearth und Hauptsponsor Walter Tribolet (von links) freuen sich auf die 19. Ausgabe des Churer Festes.